

Im Rahmen einer gemeinsamen Berufung des Deutschen Instituts für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke (DIfE), einem Institut der Leibniz-Gemeinschaft, und der Charité – Universitätsmedizin Berlin ist am CharitéCentrum 13 für Innere Medizin mit Gastroenterologie und Nephrologie, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Endokrinologie und Stoffwechsel zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Position zu besetzen:

**W3-S-Professur auf Lebenszeit für das Fachgebiet
„Humanernährung und Translationale Diabetologie“
Besoldungsgruppe W3 BBesG – auf Lebenszeit
(Kennziffer: 552/2020)**

Der/die zukünftige Stelleninhaber*in wird Professor*in der Charité und an das DIfE beurlaubt (Jülicher Modell), um dort eine Abteilung „Humanernährung und Translationale Diabetologie“ zu leiten, deren spezifische Forschungsprojekte einen Schwerpunkt des Instituts (Entstehung von Adipositas und ihrer Komplikationen, insbesondere Typ-2-Diabetes) verstärken. Eine klinische Anbindung an die Medizinische Klinik m. S. Endokrinologie und Stoffwechsel der Charité – Universitätsmedizin Berlin und die Nutzung der dortigen klinischen Forschungseinrichtungen ist in Abstimmung mit der Leitung der Klinik möglich.

Der/die gemeinsam berufene, zukünftige Stelleninhaber*in soll den Einfluss von hormonellen und nutritiven Faktoren auf den Stoffwechsel und auf damit assoziierte ernährungsbedingte Erkrankungen, vor allem Typ-2-Diabetes, untersuchen. Dazu wird erwartet, dass sie/er ernährungsbasierte Interventionsstrategien und klinische Studien für die Behandlung und/oder Prävention von Stoffwechselerkrankungen wie Adipositas und Typ-2-Diabetes etabliert und durchführt sowie die Planung und Durchführung von klinischen Multi-Center-Studien im Deutschen Zentrum für Diabetesforschung (DZD) sicherstellt.

Gesucht wird eine national und international ausgewiesene Persönlichkeit auf dem Gebiet der Ernährung und metabolischer bzw. endokrinologisch/diabetologischer Erkrankungen. Mit der Professur ist eine Lehrverpflichtung von zwei Lehrveranstaltungsstunden an der Charité verbunden. Eine Einbindung in relevante Forschungsschwerpunkte und -verbünde der Charité und des DIfE, vor allem in das DZD, sowie in Forschungsnetzwerke/Graduiertenkollegs und anderen Institutionen Berlins und Brandenburgs wird erwartet.

Der Nachweis von herausragenden Forschungsleistungen und der Durchführung von Humanstudien, eine erfolgreiche Einwerbung von Drittmittelprojekten, Erfahrungen und Engagement in der Lehre, hervorragende didaktische Fähigkeiten und Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung des Modellstudiengangs Medizin werden vorausgesetzt.

Bewerberinnen und Bewerber sollten ihre inhaltlichen und strukturellen Ideen in einem Konzept präsentieren, welches darstellt, wie eine zukunftsweisende Kopplung der Forschungsthemen beider Institutionen realisiert werden kann. Dies soll vor allem im Hinblick auf zukünftige Humanstudien erfolgen. Das Konzept sollte neben einer thematischen Schwerpunktsetzung der Forschung auch die Motivation des bzw. der Bewerber*in herausstellen.

Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 100 BerlHG sind Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen und Lehrbefugnis oder gleichwertige Qualifikation, sowie der Hochschulabschluss in Humanmedizin mit Approbation, möglichst mit der Zusatzqualifikation Endokrinologie/Diabetologie.

Die Charité und das DIfE streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordern Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten

vorrangig berücksichtigt. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, sozialer Herkunft, Religion oder Alter. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Die Charité ist zertifiziert als familiengerechte Hochschule und Mitglied im Dual Career Netzwerk Berlin (www.dualcareer-berlin.de). Das DIfE unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und trägt das Zertifikat „audit beruf und familie“.

Schriftliche Bewerbungen bitten wir gemeinsam mit Ihren konzeptionellen Ideen und unter Beachtung der Vorgaben im Internet (<https://career.charite.de/am/calls/Bewerbungshinweise.pdf>) bis zum 7. Juni 2020 unter <https://career.charite.de/> einzureichen.

Bei inhaltlichen oder strukturellen Nachfragen zur Professur wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Tilman Grune, DIfE, scientific.director@dife.de